

Kinder und häusliche Gewalt / Frühe Hilfen bei häuslicher Gewalt

Eine Zusammenstellung von Materialien (Informationsbroschüren, Konzeptionen, Unterrichtsmodulen usw.) sowie Veranstaltungen (Schulungen, Öffentlichkeitskampagnen usw.), die von den Mitgliedern der deutschen **Konferenz der Landeskoordinierungsstellen gegen häusliche Gewalt (KLK)** federführend erstellt, initiiert oder gefördert wurden bzw. werden.

Stand August 2010

Bundesland	Kontaktdaten	Materialien	Veranstaltungen
Baden-Württemberg	<p>Freiburger Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt (FRIG) Wölflinstr. 4 79104 Freiburg fon: 0761 - 897 35 20 fax: 0761 - 897 35 19 info@frig-freiburg.de www.frig-freiburg.de</p>	<p>Vorschläge zur Gestaltung des Umgangsrechts, Dezember 2009</p> <p>Dokumentation der Interdisziplinären Fachtagung „Kinder und häusliche Gewalt –Zukunftshypothek oder gesellschaftliche Herausforderung?“, Freiburg 2006</p> <p>Dokumentation der Interdisziplinären Fachtagung „Frauen und Kinder als Opfer häuslicher Gewalt -Medizinische, psychosoziale und rechtliche Aspekte“, Freiburg 2003</p> <p>„Zoff – Haue – Angst – Schläge: Gewalt daheim. Information für Kinder und Jugendliche bei häuslicher Gewalt und nach Platzverweisverfahren“</p> <p>info@frig-freiburg.de</p>	<p>Interdisziplinäre Fachtagung „Kinder und häusliche Gewalt – Zukunftshypothek oder gesellschaftliche Herausforderung?“, Freiburg 2006</p> <p>Interdisziplinäre Fachtagung „Frauen und Kinder als Opfer häuslicher Gewalt -Medizinische, psychosoziale und rechtliche Aspekte“, Freiburg 2003;</p> <p>Gruppenangebot für Mädchen und Jungen „Kleine Helden“; Unterstützung bei häuslicher Gewalt für Kinder von 6-10 Jahren</p> <p>„Rosenstraße 76 – Wie Jugendliche für die Auseinandersetzung mit häuslicher Gewalt gewonnen werden können. Erfahrungen mit dem Konzept einer Ausstellungspräsentation und Schlussfolgerungen für die Arbeit mit Jugendlichen zum Thema ‚Häusliche Gewalt‘“</p>
Berlin	<p>BIG e. V. Berliner Interventionszentrale bei häuslicher Gewalt Durlacher Str. 11 a 10715 Berlin</p>	<p>Empfehlungen für Jugendämter in Fällen häuslicher Gewalt, März 2007</p> <p>Begleiteter Umgang bei häuslicher Gewalt, Handlungsleitlinien, März 2007</p>	<p>Fachtage für Jugendämter in sechs verschiedenen Berliner Bezirken zum Thema: Kinder und häusliche Gewalt im Zeitraum 2002-2006</p>

	<p>fon: 030 - 61 70 91 00 fax: 030 - 61 70 91 01 mail@big-interventionszentrale.de www.big-interventionszentrale.de</p>	<p>Anregung zur Verfahrensgestaltung in Umgangsfällen bei häuslicher Gewalt, Februar 2008</p> <p>Mehr Mut zum Reden. Von misshandelten Frauen und ihren Kindern, deutsch und türkisch, Februar 2005</p> <p>Gewalt gegen Kinder und Jugendliche. Was ist zu tun? Ein Wegweiser für Berliner Erzieherinnen/Erzieher und Lehrerinnen/Lehrer, 2007</p> <p>Elternbrief : Zum Thema häusliche Gewalt (deutsch und türkisch, demnächst auch in arabisch), 2008</p> <p>Prävention von häuslicher Gewalt an Grundschulen – Materialien für die Jahrgangsstufen 4 bis 6 – wird nur in Verbindung mit Workshops durch BIG an Berliner Grundschulen verteilt, 2007</p> <p>BIG Präventionsprojekt-Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe bei häuslicher Gewalt, Abschlussbericht des Modellprojekts 2006-2008</p> <p>Folder mit Aufkleber (Telefonnummer des Kindernotdienstes Berlin) und Plakat für Mädchen und Jungen ab 6 Jahren: „Kennst du das auch?“</p> <p>Video/DVD und Begleitbroschüre: Kennst du das auch? Fünf Mädchen und Jungen berichten von ihren Erfahrungen mit häuslicher Gewalt, 12 Min.</p> <p>ECHT FAIR! Die interaktive Ausstellung für Kinder und Jugendliche zur Gewaltprävention (Konzept in Kooperation mit Präventionsbüro PETZE), Begleitmaterialien: Infolyer, Flyer für Eltern, Flyer für Kinder/Jugendliche, Broschüre für Lehrkräfte</p> <p>Website für Kinder/Jugendliche: www.gewalt-ist-nie-ok.de Postkarten und Infokarte in Scheckkartenformat</p>	<p>Interdisziplinäre Fachtagung: Kinder und häusliche Gewalt-Kinder misshandelter Mütter, Sozialpädagogische Fortbildung des Landesjugendamtes in Kooperation mit BIG e.V. und der Paritätischen Bundesakademie, 12./13.6.2002</p> <p>Informationsveranstaltungen bei Polizei, Freien Trägern der Jugendhilfe, bezirklichen Runden Tischen</p> <p>Tagung: Schutz des Kindeswohls bei Gewalt in der Partnerschaft der Eltern, 3.9.2007 in Kooperation mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Konrad-Adenauer-Stiftung</p> <p>Laufende Arbeit im Fachgremium Kinder/Jugendliche mit Mitarbeitern/-innen verschiedener Institutionen (Polizei, Jugendamt; Frauenschutzeinrichtungen, Öffentl.Verwaltung, Freie Träger Kinder- und Jugendhilfe)</p> <p>Jährliche Fortbildungsveranstaltungen in Kooperation mit dem Sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg</p>
Brandenburg			
Bremen			

Hamburg	<p>Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz Leitstelle Integration und Zivilgesellschaft (LIZ) Referat Opferschutz (LIZ 34) Adolph-Schönfelder-Str. 5 22083 Hamburg fon: 040 – 428 63 – 2953 fax: 040 – 427 97 – 0360 Sandra.Hofmann@bsg.hamburg.de www.hamburg.de/opferschutz</p>		
Hessen	<p>Landeskoordinierungsstelle Hessen Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa Abteilung III - Ref. III/C3 Landeskoordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt Luisenstraße 13 65185 Wiesbaden fon: 0611-32-2639 fax: 0611-32-2619 katrin.thaler@hmdj.hessen.de</p>		<p>Schwerpunktthema „Häusliche Gewalt und Frühe Hilfen“ bei dem Treffen der Landeskoordinierungsstelle und der Arbeitsgemeinschaft „Häusliche Gewalt“ des Landespräventionsrats mit den örtlichen runden Tischen am 30.11.2010, Wiesbaden.</p> <p>AGs „Häusliche Gewalt“ und „Kindesvernachlässigung“ des Landespräventionsrats planen in 2011 eine Zusammenarbeit zur Verbesserung der Kooperation von Hilfesystemen bei häuslicher Gewalt und dem Kinderschutz, um die Situation der von häuslicher Gewalt betroffenen Kinder zu verbessern.</p>
Mecklenburg-Vorpommern	<p>Koordinierungsstelle CORA COntRA Gewalt gegen Frauen und Kinder in M-V. Frauen helfen Frauen e.V. Heiligengeisthof 3 18055 Rostock fon: 0381 - 40 10 229 fax: 0381 - 121 60 99</p>	<p>Schwerpunktthema Kinder und häusliche Gewalt der CORAktuell, Fachinformationsdienst zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und Kinder in M-V, Ausgabe 2004. http://www.fhf-rostock.de/fileadmin/infopool/veroeffentlichungen/coraktuell/CORAktuell_1_2004.pdf</p> <p>Ausgabe 23 von CORAktuell erscheint im Oktober 2010 zum Thema „Kinder im Frauenhaus“ – Kinder und häusli-</p>	<p>Fachtage und Fortbildungskonzepte zum Thema Kinder und häusliche Gewalt. Vortragsbeispiele:</p> <p>„Wie sind Säuglinge und Kleinkinder im Blick? Erfahrungen aus einem Kooperationsprojekt zu häuslicher Gewalt am Beispiel M-V“</p>

	<p>cora@fhf-rostock.de www.fhf-rostock.de</p>	<p>che Gewalt - Prävention + Intervention</p> <p>„Kindeswohlgefährdung durch häusliche Gewalt – ein Auftrag für die Jugendhilfe“ Neubrandenburg, 30.08.2007 Empfehlungen für Jugendämter der Arbeitsgruppe „Häusliche Gewalt“ beim Landesamt für Gesundheit und Soziales Mecklenburg-Vorpommern (LAGUS) initiiert und federführend begleitet von CORA. http://www.lagus.mv-regierung.de/land-mv/LAGuS_prod/LAGuS/Jugend_und_Familie/PublikationenMerkblaetter/Empfehlungen_Fachaufsaetze_Beitraege/Haeusl_Gewalt_Leitfaden11461.pdf</p> <p>Mitwirkung an der Konzeptentwicklung und Ko-Initiierung des Modellprojektes der Kinder- u. Jugendberatung der Interventionsstellen Schwerin und Rostock. Vgl. Evaluation des Modellprojektes „Kinder- u. Jugendberatung in Fällen häuslicher Gewalt“ von Dr. Thomas Coelen/Insa Evers Rostock, 21.05.2008</p> <p>In der <i>Broschüre</i> „Wege aus der häuslichen Gewalt“ (Hg. CORA 2009) wurde das Thema Kinder und häusliche Gewalt integriert.</p>	<p>„Der Weg zur Kinder- und Jugendberatung in M-V. Strategien und Erfahrungen“</p> <p>„Kinder- und Jugendberatung der Interventionsstellen gegen häusliche Gewalt in M-V“</p>
Niedersachsen	<p>Landespräventionsrat Niedersachsen Koordinierungsprojekt häusliche Gewalt Am Waterloo-Platz 5A 30169 Hannover fon: 0511 – 1205253 u. 1205269 fax: 0511 - 1205272 andrea.buskotte@mj.niedersachsen.de dagmar.freudenberg@mj.niedersachsen.de</p> <p>Hannoversches Interventionsprogramm gegen MännerGewalt in der Familie – HAIP vertreten durch:</p>	<p>„Kinder misshandelter Mütter - Handlungsorientierungen für die Praxis. Eckpunktepapier der Expertenkommission „Kinder misshandelter Mütter“ beim Landespräventionsrat, 2. Auflage März 2006 Bezug: Landespräventionsrat Niedersachsen Fax: 0511- 120-5272; e-mail: info@lpr.niedersachsen.de www.lpr.niedersachsen.de</p>	<p>„Kinder misshandelter Mütter - Anforderungen an die Jugendhilfe“ 2 Fortbildungen für MitarbeiterInnen und Leitung des ASD, September 2006 und drei Wiederholungsveranstaltungen in 2008</p>

	<p>SUANA /Kargah e. V. Beratungsstelle für von Männerge- walt betroffene Migrantinnen Zur Bettenfabrik 3 30451 Hannover fon: 0511 – 12 60 78 14/18 fax: 0511 – 12 60 78 22 suana@kargah.de</p>		
Nordrhein- Westfalen			
Rheinland- Pfalz	<p>RIGG "Rheinland-Pfälzisches Interventionsprojekt gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz Referat 664 „Gewalt gegen Frauen und Mädchen“ Bauhofstr. 9 55116 Mainz Fon: 06131 – 16 41 96 Fax: 06131 – 16 46 36 Dagmar.Heine- Wiedenmann@masgff.rlp.de http://www.masgff.rlp.de</p>	<p>"Gewalt in engen sozialen Beziehungen geht uns alle an" Handout zur Fortbildung für Erziehungskräfte, 2010</p> <p>Für Spätsommer 2010 wird das Arbeitsergebnis der RIGG- Fachgruppe, die einen Leitfaden zu einer standardisier- ten Zusammenarbeit staatlicher und nicht staatlicher Einrichtungen im Rahmen der Interventionskette (mitbe- troffener) Kinder erwartet. Dabei werden die verschie- denen Institutionen bzw. ihre Bezüge untereinander auf Lücken hin untersucht und auch Vorschläge zu notwen- digen Ergänzungen bezügl. Struktur, Angebot sowie Zu- sammenarbeit untereinander ausgearbeitet. Frühe Hilfen werden dabei auch ein Thema sein.</p>	
Saarland	<p>Koordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt Ministerium der Justiz Referat D5 Zähringer Str. 12 66119 Saarbrücken fon: 0681 - 501 54 25 fax: 0681 - 501 30 99 m.ernst@justiz.saarland.de http://www.saarland.de/3048.htm</p>	<p>„Kinderschutz und Kindeswohl bei elterlicher Partner- schaftsgewalt. Eine Handlungsorientierung für Jugend- ämter“, April 2008, 4. Auflage Dezember 2009</p> <p>„Gewalt gegen Kinder: Früherkennung, Handlungsmög- lichkeiten und Kooperation im Saarland. Leitfaden für Ärztinnen und Ärzte“ 2. Auflage September 2009 unter Berücksichtigung elterlicher Partnerschaftsgewalt als 4. Säule des Kinderschutzes</p>	<p>„Kinderschutz und Kindeswohl bei el- terlicher Partnerschaftsgewalt“: Fort- bildung aller Mitarbeiter/innen der saarl. Jugendämter in 2008; Folgeveranstaltung in 2009 und zwei gleichlautende Fortbildungen für Mitarbeiter/innen stationärer u. ambu- lanter Jugendhilfeeinrichtungen, 2009</p> <p>„Häusliche Gewalt in der Praxis der</p>

			<p>Familienhebammen/Frühen Hilfen“; Eintägiges Modul in der Ausbildung der Mitarbeiterinnen der „Frühen Hilfen – Keiner fällt durchs Netz“ 2008, 2009</p> <p>„Die Beeinträchtigung des Kindeswohls durch elterliche Partnerschaftsgewalt“: zwei dreitägige Fortbildungen für FamilienrichterInnen an der Deutschen Richterakademie 2006 und 2008.</p> <p>„Kindliche Traumatisierung und Bindung bei häuslicher Gewalt“, Fortbildung für FamilienrichterInnen an der Deutschen Richterakademie Oktober 2010; u.a. mit Fokus auf Frühe Hilfen</p>
Sachsen	<p>Geschäftsstelle des Lenkungsausschusses zur Bekämpfung häuslicher Gewalt Sächsisches Staatsministerium des Innern Abt. 3 - Landespolizeipräsidium Wilhelm-Buck-Straße 2 01097 Dresden fon: 0351 - 564 33 38 fax: 0351 - 564 33 39 Christina.Kynast@smi.sachsen.de</p>	<p>Broschüre „Schutz des Kindeswohls bei häuslicher Gewalt – Handlungsempfehlungen für Jugendämter, andere Behörden und Beratungsstellen“, 1. Auflage, Juni 2010 Bezug: Lenkungsausschuss zur Bekämpfung häuslicher Gewalt http://www.lpr.sachsen.de/download/landespraeventio nsrat/HGW_A5_ansicht.pdf</p>	<p>Interdisziplinäre Fachtagung zum Thema „Schutz des Kindeswohls bei häuslicher Gewalt“ am 27. August 2008 in der Bergakademie in Freiberg</p> <p>Fortschreibung des „Sächsischen Handlungskonzeptes für präventiven Kinderschutz“ im Jahr 2009</p> <p>Umsetzung des Forschungsprojektes „Pro Kind Sachsen“ an vier Modellstandorten durch Aufbau von Netzwerkstrukturen unter wissenschaftlicher Begleitung der Universität Leipzig</p> <p>Durchführung themenspezifische Fortbildungen der Hebammen seit 2009</p>
Sachsen-Anhalt	<p>LIKO – Landesintervention und –koordination bei häuslicher Gewalt und Stalking</p>	<p>Begleitheft zur Ausstellung „Zerrissen – Kinder als Opfer häuslicher Gewalt“ (PraeventionG@lka.pol.sachsen-anhalt.de)</p>	<p>„Das kommt in den besten Familien vor!“ Häusliche Gewalt im Alltag. Fachtagung und Fortbildungsveran-</p>

	<p>Der <i>PARITÄTISCHE</i> Sachsen-Anhalt Wiener Str. 2 39112 Magdeburg fon: 0391 – 629 35 23 fax: 0391 – 629 34 33 LKO@mdlv.paritaet.org</p>		<p>staltung für Lehrer/innen, 2007</p> <p>Fachtagung „Zerrissen – Kinder als Opfer häuslicher Gewalt“, Oktober 2007</p> <p>Interaktive Ausstellung zur Gewaltprävention von Kindern und Jugendlichen „Echt fair“ von BIG- Berliner Interventionszentrale</p> <p>inkl. „Kinder als Opfer von häuslicher Gewalt“ Fortbildung für Lehrer/innen und Erzieher/innen, 2009</p>
Schleswig-Holstein	<p>KIK-Schleswig Holstein Landeskoordination Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration Legienstraße 1 24103 Kiel fon: 0431 - 988 36 07 oder 988 24 51 fax: 0431 - 988 25 28 Katja.Victor@jumi.landsh.de Barbara.keunecke@jumi.landsh.de www.kik.schleswig-holstein.de</p>	<p>„Datenschutz und familiäre Gewalt. Hinweise und Tipps zum Datenschutz bei Kooperation zwischen dem Jugendamt und anderen Stellen“ Dezember 2005; http://www.schleswig-holstein.de/MJGI/DE/Service/Broschueren/Gleichstellung/DatenschutzFamiliaereGewalt,templateld=raw,property=publicationFile.pdf .</p> <p>Dokumentation der Workshopergebnisse im Rahmen der Regionalkonferenzen in Kiel, Elmshorn, Lübeck und Husum von September 2002 bis Mai 2003 zum Thema „Kinder als Opfer häuslicher und familiärer Gewalt“</p>	
Thüringen	<p>Landesstelle Gewaltprävention Koordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt Thüringer Ministerium für Soziales, Familie u. Gesundheit Werner-Seelenbinder-Str. 6 99096 Erfurt fon: 0361 - 379 87 75 fax: 0361 – 379 88 27 sabine.guntau@tmsfg.thueringen.de http://www.thueringen.de/de/lsgp/haeuslichegewalt</p>	<p>Abschlussbericht der AG „Kinder als Betroffene“ des landesweiten Kooperationsprojektes „Wege aus der häuslichen Gewalt“, Thüringen 2005 http://www.thueringen.de/de/lsgp/haeuslichegewalt/kooperationsprojekt/</p> <p>Skript zur Fachtagung für Hebammen vom 08.03.07, Erfurt: Kinder als Betroffene familiärer Gewalt“</p>	<p>Abrufangebot für regionale Netzwerke und interdisziplinäre Arbeitskreise (bislang 20 Tagesseminare seit 2004):</p> <p>„Kinder als Betroffene häuslicher Gewalt“,</p> <p>„§ 8a SGB VIII „Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung“ als Aufgabe und Herausforderung“,</p> <p>„Jungen sind anders, Mädchen auch - Geschlechtergerechte Erziehung als Aufgabe und Herausforderung“</p>

			Fachtagung für Hebammen März 07, April 08: Kinder als Betroffene familiärer Gewalt“
--	--	--	--

Konferenz der Landeskoordinierungsstellen gegen häusliche Gewalt (KLK)

c/o Koordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt, Ministerium der Justiz,
Zähringerstraße 12, 66119 Saarbrücken,
m.ernst@justiz.saarland.de